Fleckfieber

## Was ist Fleckfieber?

Das sogenannte epidemische Fleckfieber ist eine von Läusen übertragene Infektion. Die Krankheit wird durch die Erreger mit dem Namen Rickettsia prowazekii oder Rickettsia typhi ausgelöst. Die unterschiedlichen Erreger verursachen ähnliche Krankheitsbilder. Je nach Region und Erreger heißen die Erkrankung unterschiedlich zum Beispiel das Mittelmeerfleckfieber oder das Rocky-Mountains-Fleckfieber. Alle Formen von epidemischen Fleckfieber sind in Deutschland extrem selten.

## Wie werden Fleckfieber übertragen?

Das epidemische Fleckfieber wird durch Kleider- bzw. Körperläuse (Pediculus humanus corporis) übertragen. Diese leben auf der Kleidung von Menschen vor allem in ärmlichen Gebieten mit schlechten hygienischen Bedingungen in kälteren Klimazonen. Die Läuse stecken sich über eine Blutmahlzeit bei erkrankten Personen an. Die Erreger vermehren sich im Darm der Laus. Während der nächsten Blutmahlzeit wird der Erreger weitergegeben. Die Laus stirbt infolge der Infektion.

## Welche Krankheitszeichen haben Erkrankte?

Zu Anfang gibt es Krankheitszeichen wie bei einer Grippe. Es kommt zu Müdigkeit, Abgeschlagenheit, Appetitlosigkeit, Myalgien, Kopfschmerzen, hohes Fieber, Husten. Nach ungefähr 5 Tagen kommt es zu Hauterscheinung. Nicht betroffen von der Hauterscheinung sind in der Regel die Fußsohlen, Handflächen und das Gesicht. Dabei können Bereiche der Haut absterben. Im Weiteren Verlauf kann das Gehirn, die Lunge und die Niere betroffen sein. Ungefähr 4 von 10 erkrankten Personen verstirbt.

## Wann bricht die Krankheit aus und wie lange ist man ansteckend?

Nach der Ansteckung dauert es 1 bis 2 Wochen bis die Erkrankung ausbricht. Nach einer Heilung kann die Erkrankung Jahre später in leichter Form zurückkehren.

## Wer ist besonders gefährdet?

Das epidemische Fleckfieber findet sich vor allem in Krisen- bzw. Kriegsgebieten. 1997 kam es in einem Flüchtlingslager in Burundi zu einem Ausbruch, bei dem über 100.000 Menschen betroffen waren.

## Was muss ich bei einer Erkrankung beachten?

* Personen mit Verdacht auf Fleckfieber müssen unbedingt so schnell wie möglich in ärztliche Behandlung.

## Wie kann ich mich schützen?

Die Erkrankung ist so selten, dass in Deutschland keine besonderen Schutzmaßnahmen erfolgen müssen.

## Wo kann ich mich informieren?

Das örtliche Gesundheitsamt steht Ihnen für weitere Beratung zur Verfügung. Weitere (Fach-) Informationen finden Sie auch im Internet auf den Seiten des Robert Koch Instituts ([www.rki.de/](http://www.rki.de/)) Weitere Informationen zum Thema Infektionsschutz durch Hygiene finden Sie auf den Seiten der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (www.infektionsschutz.de).